

➤ Schock auf Fahrt zu

Gymnasi

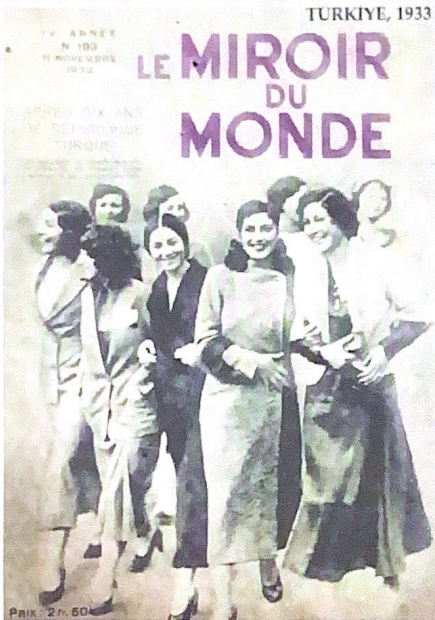
Was zuvor noch ein prächtiger ist jetzt nur noch ein verkohlter Wrack zeugt von einer Beinahe- mit 55 Schülern aus Bayern hat Bregenz zu einer Opernaufführung fangen. Die Gymnasiasten entkar

Mit großer Vorfreude hatten sich die zehnten Klassen Mittwoch vom Gymnasium aus Sonthofen ins etwa eine Stunde entfernte Bregenz aufgemacht. Die 55 Jugend-

liche Prof. Vor eine such wurde „Do no I aus trip in de

D Ober Linz Stoc lich mer fuhr Pan Bei ben ben kun bus 16- che aus Dop sprit e z noc ten Sch Kra wer sta fäh tec Mo

Wo re, Aut Me



© Modischer Auftritt junger Türkinnen, zehn Jahre nachdem Atatürk den Schleier abgeschafft hat. Die Frauen zeigten sich westlich modern. Auch auf Facebook: Hüsnüye Kılıc (li. u.) und Badinen in Istanbul. ☺



Fotos: Facebook/Before Sharia Spoiled Everything

➤ Facebook-Seite ➤ Fotos ohne Schleier aus Österreich

So weltoffen zeigten sich muslimische Länder einst

Für die Facebook-Seite Before Sharia Spoiled Everything (Bevor die Sharia alles verdorben hat) öffnen Tausende Österreicher und Deutsche mit Migrationshintergrund jetzt ihre Familienalben. Sie geben Einblicke in das einst weltoffene Alltagsleben in muslimischen Ländern wie der Türkei.

Egal, ob Frauen im Badeanzug 1939 am Bosphorus, die erste Filmemacherin des Landes, Lehrerinnen, Richterinnen oder Bäuerinnen in der Nationaltracht – die nun veröffentlichten historischen Fotos zeigen schwarz auf weiß, wie weltoffen Frauen früher in der Türkei lebten. Allen abgebildeten Frauen ist eines gemeinsam: Die Kleidung ist westlich, niemand trägt ein Kopftuch.



Foto: Peter Tomsch

Birol Kılıc, Chef der Türkischen Kulturgemeinde.

Auch Birol Kılıc, Obmann der Türkischen Kulturgemeinde in Wien, hat ein Bild seiner Mutter Hüsnüye mit eleganter Frisur gepostet – aufgenommen 1960 an der Med-Uni Istanbul. „Sie war Muslimin wie Millionen andere Frauen, die durch die revolutionäre und säkulare Türkei ab 1923 durch Atatürk mitten in der Gesellschaft angekommen waren. Jetzt verfolgen wir leider, wie eine antisäkulare Revolution stattfindet. Diese Entwicklung verläuft seit 1980.“

Auch aus anderen islamisch geprägten Ländern werden nun „schleierfreie“ Fotos gepostet. M. Münzer